

Protokoll der Mitgliederversammlung

8.10.2014 im Cafe „Palaver“, Steinstr. 23, Karlsruhe

Beginn der Versammlung: 19.45 Uhr
Moderation: Harald Loeffel
Protokoll: Christine Weber
19 Anwesende

Das Vorstandsmitglied Harald Löffel eröffnete die Versammlung und begrüßte die anwesenden Gemeinderats-Mitglieder Alexander Geiger, Joshua Konrad, Johannes Honné, Michael Borner, Zoe Mayer und den Kreisgeschäftsführer Eric Schödel, sowie die Vorstandsmitglieder Peter Ballhausen, Harald Löffel, Renate Rastätter, Christine Weber und Anke Rigbers.

Satzungsaktualisierungen stellte Anke Rigbers als Vorschlag kurz vor. In der anschließenden Diskussion wurde vereinbart, naher Zukunft im Rahmen einer Vorstandssitzung, zu der alle Mitglieder eingeladen sind, über diese und weitere Vorschläge zu diskutieren. Im Vorfeld können Änderungsvorschläge eingereicht werden. Eventuell kann sich bei Bedarf dann eine Arbeitsgruppe bilden oder der Vorstand übernimmt die Ausarbeitung.

Wahlkampf

Anke berichtete, dass bis zum Jahresbeginn 2015 die groben Leitlinien des Wahlprogramms feststehen sollen, bis Juli 2015 das Wahlprogramm erarbeitet und im Dezember 2015 dann beschlossen werden soll.

Im Frühjahr 2015 (März/April) werden in vier Zukunftsforen thematische Diskussionen geführt. Interessant für unseren KV Karlsruhe ist das Zukunftsforum, das am 28.03.2015 in Bruchsal stattfinden wird.

Die personelle Struktur sieht neben der Wahlkampfkommission ein Redaktionsteam vor, die das Wahlprogramm schreiben. Fachliche Zuarbeit erhalten diese aus ca. 10 Fachgruppen.

Harald schlug vor, dass bereits im Vorfeld konkrete Vorschläge zum Aufstellen der Großflächenplakate gemacht werden sollten oder eventuell sich eine Projektgruppe bilden sollte. Eric fügte hinzu: am besten mit dem Handys Fotos machen von günstigen Plätzen und ihm schicken.

Überblick über die Arten der Beteiligung: LAG, AG, AK, LAG, BAG

AK: Arbeitskreise, i.d.R auf Kreisverbandsebene tätig, stehen jedem offen

AG: Arbeitsgemeinschaften gibt es auf Landesebene (als LAG) oder Bundesebene (BAG)

LAG: Landesarbeitsgemeinschaft, steht jedem offen

BAG: Bundesarbeitsgemeinschaft, ausschließlich nur über Delegierte, die dann von den LAG gewählt sind.

Insgesamt gibt es 21 LAGs, die sich in ihrer Aktivität und Mitgliederanzahl stark unterscheiden und an denen auch Nichtmitglieder sich anmelden und teilnehmen können. Der Landesverband hat ein berechtigtes Interesse daran, dass die LAGs effektiv arbeiten, da sie auch Kosten verursachen wie z.B. Reisekosten für die Landes-Delegierte zur Bundesdelegierten Kommission, Fahrtkosten für die Sprecher, Reisekosten und Aufwandsentschädigung für Referenten.

Anke stellte die **LAG Hochschule** vor. In den letzten Monaten wurde ein Programmpapier erarbeitet, das eine Basis für die weitere Arbeit bilden wird. In den nächsten Monaten sind Sitzungen und Veranstaltungen zu verschiedenen Themen geplant: Beschäftigungsverhältnisse an den Hochschulen, Bilanz der Verfassten Studierendenschaft, Forschung am Beispiel der Reallabore usw.

Johannes Honné, der im Gemeinderat für Verkehr zuständig ist berichtete von der **AG Mobilität**, bei der man Berichte und Original Aussagen aus dem Verkehrs-Ministerium erfährt und einsehen kann.

Der Arbeitskreis Verkehr in Karlsruhe ist bis auf einen E-Mail Verteiler ist etwas eingeschlafen. Es soll aber in naher Zukunft ein Treffen geben. Johannes macht den Vorschlag, dass der Vorstand Neumitglieder verstärkt auf die Möglichkeit hinweist sich in den AGs zu beteiligen.

Renate stellte den **LAG Bildungspolitik** vor, an der sie seit 20 Jahren Mitglied ist. Diese LAG hat 6 Unter-LAG, die sich separat treffen. Zunehmend wird mit sich selbst verwaltenden Email Verteiler Listen gearbeitet.

Die LAG Bildung arbeitet programmatisch, fasst Beschlüsse, bringt Anträge ein und möchte allgemein die grundsätzlichen Entwicklungen der GRÜNEN weiter entwickeln. Viele Grüne sind dort aktiv, die sonst nicht in Erscheinung treten. Die Beschlüsse sind öffentlich im Internet einzusehen.

Die LAG Tierschutzpolitik, deren Sprecherin Renate Rastätter ist, hat ca. 80 Mitglieder unter anderem die Landestierschutzbeauftragte Cornelia Jäger.

Die Themen: Artgerechte Tierhaltung, Massentierhaltung, Tierschutzpolitik, Anträge an den Landtag, Erarbeitung von Positionspapieren (z.B. Jagdnovelle)

Alexander Geiger stellt anschließend die **LAG QueerGrün** vor.

Themen: Akzeptanz von Vielfaltigkeit, die Vermittlung von Toleranz gegenüber Homosexuellen im Bildungsplan, Aktionsplan Homophobie (Sport und Polizei), Organisation rund um die CSD Termine

In der **LAG Internationales**, so Alexander sind die Themen Entwicklungszusammenarbeit, Migration auf Grund von Klimaveränderungen, die Rolle Europas für uns heute, die Rolle von Kommunen und Regionen hierbei. Deshalb gibt es auch feste Treffen mit AG Europa.

AG Migration hat Michael Borner mit Ute Leidig neugegründet und sie umfasst zur Zeit 10 Leute. Thema ist zum Beispiel die Karlsruher Willkommenskultur. Der nächste Termin findet am 20.10. statt.

Im Oktober 2014 lädt Michael Borner zur Neugründung der **AG Tierschutz** ein.

Die **AK Lärm** besteht seit 2 Jahren aus 5-6 ständigen Mitstreitern (u.a. Ulrich Ratzel, Alex Geiger, Monika Haug, Istvan Pinter)

Themen: Beteiligung am Lärmaktionsplan der Stadt, Veranstaltungen, Lärmspaziergang, Öffentlichkeitsarbeit
Nächste Abendveranstaltung: 29.10. mit Gisela Splett

Die **LAG Wirtschaft, Finanzen, Soziales** trifft sich 4 mal im Jahr und hat zwischen 20 und 40 Mitgliedern. Uta von Hoff's ist eine der drei SprecherInnen. Je nach Themenwahl werden Referenten eingeladen.

Die LAG Frauenpolitik, deren stellvertretende Delegierte Leonie Wolf ist, umfasst 50 Mitglieder.

Themen: u.a. Änderung des Landtagswahlrecht

Alex Geiger beschrieb die **Projektgruppen** als Arbeitsgruppen, die sich mit einem festgelegtem Ziel noch „beweisen“ müssen.

Projektgruppe Stadtwerke

Was können aus grüner Sicht unsere Stadtwerke verbessern?

Themen: Veranstaltungsreihen zu EEG, Speichertechnologien, Windenergie

Projektgruppe Gesundheit und Pflege

Themen: Umstrukturierung im Klinikum, altersgerechte Stadtgestaltung,

Im Moment nicht aktiv, soll aber wieder aktiviert werden

Die AK Bildung mit Renate Rastätter als Sprecherin hat kein konkretes Projekt. Alle Mitglieder sind in der Bildung tätig und nutzen diesen Arbeitskreis zur Diskussion und zur Meinungsbildung. Sie sind damit Multiplikatoren, Impulsgeber und Ideengeber u.a. für die LAGs.

Nächstes Treffen: 24.10. 2014

AK Netzpolitik ist noch in Planung

Harald schließt die Mitgliederversammlung um 21.15 Uhr und wünscht allen einen guten Nachhause-Weg.